

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.

„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

№ 35.

Montag den 4. Februar

1889.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen.

51. ABONNEMENTS-CONCERT

des
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Huldigungsmarsch Liszt.
2. Vorspiel zu „Odysseus“ Bruch.
3. Einzug der Götter in Walhall, Schlusscene
aus „Rheingold“ Wagner.
4. Aufforderung zum Tanz, Rondo Weber.
5. Notturmo für Streichorchester Frz. Ries.
6. Ouverture zu „Der fliegende Holländer“ Wagner.
7. Fantasie aus Meyerbeer's „Prophet“ Wieprecht.
8. Ohne Sorgen, Schnell-Polka Jos. Strauss.

52. ABONNEMENTS-CONCERT

des
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Concert-Ouverture in D-moll Verhulst.
2. Abschiedsständchen Herfurth.
Trompete-Solo: Herr Walter.
3. Sylphiden-Polka Büse.
4. III. Finale aus „Oberon“ Weber.
5. Ouverture zu „Martha“ Flotow.
6. Die ersten Curen, Walzer Joh. Strauss.
7. a) Waldvögleins Nachtgesang, Träumerei
b) Waldvögleins Morgenlied, lyrisches
Tonbild Eilenberg.
8. Fantasie aus „Rigoletto“ Verdi.

Rundschau:
Egl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heldenmuseu.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Egl. Kirche.
Palais-Pavillon.
Hygiea-Gruppe.
Schiller-
Wahrheit- &
Kriegs-
Denkmal.
K. K.
Griechische
Capelle.
Königsberg-
Friedrichs-
Platte.
Walthurm.
Rotes
Sonnenberg.

Feuilleton.

Bon ton. Im „Figaro“ wird ein amüsantes französisches Censurstück mitgetheilt.
Das Odéon sollte ein Stück aufführen, in welchem eine Dame aus der Gesellschaft in einer
glühenden Scene ihren Geliebten dazte. Die Handschrift kam mit folgendem Vermerk des
Censors zurück: „In der guten Gesellschaft duzen die Frauen ihren Geliebten niemals.“

Indische Zahnbürsten. In Ostindien werden, wie Jagor in der Gesellschaft für
Anthropologie berichtet, dünne, senkrecht gegen ihre Achse durchgeschnittene, an einem
Ende zerkauten Zweige oder Wurzeln ganz allgemein statt Zahnbürsten gebraucht. Das
tägliche Putzen der Zähne und der Zunge ist ein religiöser Act und geschieht, wie das
Kassiren, im Freien. Nach jedesmaligem Gebrauch wird das benutzte Stäbchen fortgeworfen.
Dass der Europäer seine Zahnbürste mehreremale benützt, erfüllt den strenggläubigen
Hindu mit unbeschreiblichem Abscheu. Speichel verunreinigt mehr als alles Andere. Nicht
verunreinigend sind für den Hindu alle Baumzweige, deren Saft farblos ist, doch muss er
sich beim Gebrauche derselben hüten, sein Zahnfleisch bluten zu lassen, weil er sonst für
einen Tag unrein ist.

Macht der Gewohnheit. Johann ist vom Hausknecht bei einem Wirthe zum
Bedienten eines Grafen aufgestiegen. Als dieser einmal ein Abendessen gegeben hat und
ein alter Herr sich zum Aufbruch rüstet, erhält der Diener von seinem Gebieter den
Befehl: „Johann, helfen Sie doch dem Herrn vor die Thür!“ Und Johann — wirft den
alten Herrn die Treppe hinunter.

Dante et Manzoni.

M. le Prof. C. Bianciardi, de Florence, donne ses Lectures
Italiennes, avec explications, tous les Mardis (La Divina Commedia) et
les Vendredis (I Promessi Sposi) à 3 h. 1/2 p. m. „Europäischer Hof“.
Pour les Billets s'adresser à la Librairie Feller & Gecks. 8279



Cyklus von 11 öffentlichen Vorlesungen.

Montag den 4. Februar, Abends 8 Uhr:

Siebente öffentliche Vorlesung.

Herr Schriftsteller **Carl Stelter** aus Wiesbaden;

Thema:

„Licht- und Schattenbilder aus der Dichterwelt.“

Reservirter Platz: 2 Mark; nichtreservirter Platz: 1 Mark 50 Pf.

Billets (nichtreservirt) für Schüler hiesiger höherer Lehr-
anstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Musikunterricht — Clavier und Gesang

ertheilt Kapellmeister **Arthur Smolian**, 8222

Adolfsallee 49.

Sprechzeit: 2 bis 4 Uhr.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 2. Februar 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Wüstenhagen, Hr. Commissionsrath m.
Tocht., Hecklingen.
Schöller, Hr. Kfm. m. Fr., Düren.
Gottschalk, Hr. Kfm., Berlin.
Cohn, Hr. Kfm., Berlin.
Seidel, Hr. Kfm., Berlin.
Lodholz, Hr. Kfm., Hanau.

Alteent.
Pagenstecher, 3 Frln., New-York.
Bahlse, Hr. Brauereibes. m. Fr., Arnstadt.

Hotel Block.
Adams, Fr., New-York.
Morgan, Hr., New-York.
Hegley, Hr., New-York.

Central-Hotel.
Kahn, Hr. Kfm., Köln.
Freund, Hr. Kfm., Köln.
Leitner, Hr. Kfm., Hamburg.
Loefer, Hr. Kfm., Berlin.
Schulz, Fr., Berlin.

Dr. Damm's Heilanstalt.
Schulz, Fr., Königsberg.
Schulz, Hr., Chulm.

Englischer Hof.
Dattenberg, Hr., Köln.

Einhorn.
Malz, Hr. Kfm., Wickrath.
Benther, Hr. Kfm., Köln.
Junghaus, Hr. Kfm., Dresden.
Lehmann, Hr. Kfm., Düsseldorf.
Burkhard, Hr. Kfm., Heidelberg.
Danziger, Hr. Kfm., Berlin.

Zum Erbprinzen.
Moll, Hr. Kfm., Aachen.
Klein, Hr. Kfm., Stuttgart.

Europäischer Hof.
Schmidt, Fr. m. 2 Töcht., Eltville.

Grüner Wald.
Blumenreich, Hr. Schriftsteller, Berlin.
Schulte, Hr. Kfm., Paris.
Wolf, Hr. Kfm., Chemnitz.
Immendorfer, Hr. Kfm., Stuttgart.

Rensch, Hr. Kfm., Barmen.
Stöckicht, Hr. Kfm., Bielefeld.
Lomy, Hr. Kfm., Lyon.

Curanstalt Lindenhof.
Bell, Hr., England.
Heinemann, Hr., Mainz.

Nassauer Hof.
Voss, Hr. Graf m. Bed., Schosow.
Brandt, Frl. Kammer-Sängerin, Basel.
Spicker, Frau Geheimrath m. Tochter,
Hannover.

Hotel du Nord.
Lobbecke, Hr. Rittergutsbesitzer m. Fam.
u. Bed., Westfalen.

Nonnenhof.
Bestler, Hr. Kfm., Frankfurt.
Rosenberg, Hr. Kfm., Berlin.
Ochtendung, Hr. Kfm. m. Fr., Coblenz.

Rhein-Hotel & Dépendance
v. Ladinghausen Wolff, Hr. Baron, Russland.
Kleeberg, Fr. m. Tocht., Paris.
Kleeberg, Fr. m. Tocht., Frankfurt.

Rose.
Sylvester, Hr., Oxford.

Spiegel.
Ullmann, Hr. Baumstr., Stollberg.

Tannhäuser.
Schneider, Hr. Kfm. m. Fam., Frankfurt.

Tannus-Hotel.
Tator, Hr., London.
Kotthaus, Hr. m. Fr., Remscheid.
Jugenboes, Hr., Haag.
Dreyfus, Hr., Sulzbach.

Hotel Weiss.
Starke, Hr. Kfm., Dresden.

In Privathäusern.

Pension Mon-Repos.
Don Andrés Terry, Hr., Paris.
Pension Internationale.
Blade, 2 Frln., Kopenhagen.
Birsche, Frl., Düsseldorf.
Wilhelmstr. 38.
Dubeau, Frl., Arnheim.

Bekanntmachung.

Holz-Versteigerung.

Mittwoch, den 6. Februar, Vormittags 10 Uhr
sollen in den neuen Anlagen an der Dietsmühle 4 gefällte Pappeln
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 2. Februar 1889.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Submissions - Ausschreiben.

Lieferung von Dienstkleidern.

Die Lieferung von 22 Dienströcken, 14 Westen, 22
Hosen für Bedienstete des Curhauses soll im Submissionswege vergeben
werden.

Lieferungs-Termin: 15 April 1889.

Offerten mit der Aufschrift: „Submission auf Dienst-
kleider“, sind bis Freitag den 15. Februar er. Vor-
mittags 10 Uhr, unter Beifügung von Stoffmustern, verschlossen bei
der städtischen Curverwaltung einzureichen.

Die näheren Bedingungen können daselbst eingesehen werden.

Wiesbaden, 1. Februar 1889.

Der Curdirector: F. Heyl.

Submissions - Ausschreiben.

Die Lieferung von 24 Dienstmützen für Curhaus-Bedienstete
soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungs-Termin: 15. April 1889.

Offerten mit der Aufschrift: „Submission auf Dienst-
mützen“, sind bis Freitag den 15. Februar er. Vor-
mittags 10 Uhr, unter Beifügung von Stoffmustern, verschlossen bei
der städtischen Curverwaltung einzureichen.

Die näheren Bedingungen können daselbst eingesehen werden.

Wiesbaden, 1. Februar 1889.

Der Cur-Director: F. Heyl.

G. Accarisi & Nipote

8239

Neue Colonnade 38-39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie

de Genre

Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden:

Neue Colonnade 38-39.

Florence:

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Deutscher Keller

8244

Rheinbahnstrasse

Diner à part per Couvert Mk. 2. Souper per Couvert Mk. 1,20
Vorzügliche Weine. - Aecht Münchener Bier.

Photographisches Etablissement

von L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. - Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

8235

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

8240

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,

empfehl: Schürzen in grossartiger Auswahl.

Christ. Jstel

Webergasse 16.

Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tülie, Spitzen, Samme, Stroh- und Filzhüte

Modell-Hüte,

Fächer aller Art. Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c.
Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Renaissance &c.

8233

Grosse Auswahl. - Feste Preise.

Langgasse 9. E. Wagner, Langgasse 9.

Musikalien-Handlung u. Leih-Institut.

Pianoforte-Handlung.

(Verkauf und Miete.)

8254

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
8242 hause. Bäder im Hause.

38 Wilhelmstrasse 38

Comfortable eingerichtete Zimmer frei.
8219 Auf Wunsch auch Pension.

Eine elegant möblierte

Wohnung von 6 Zimmer, vom
18. Februar ab zu vermieten, Wilhelm-
8263 strasse 40.

Susanne Eichelsheim - Axt

Langgasse 39

empfehl: sich im Anfertigen von ein-
fachen wie eleganten Damen-
8259 Toiletten.

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)

Familienpension Family Boardinghouse

8236 Frl. André, Miss Rodway.

Leçons de français et d'anglais d'une

Inst. dipl. en France Weil-
8228 strasse 4 II.

W

Erchein
Hauptl

Für das Jahr
" Hall
" Vier
" einen Mo

Annoncen-Ant

№ 36.

Für unde
geber, wie auch i
Fremde, we
anzuzeigen.

53.

Städt

Co

1. Cuvertur
2. Tarantel
3. Schützer
4. Brantzu
5. Cuvertur
6. Idylle a
7. III. norv
8. Phönix-I

Gut abgefüllt
Anekdote berichtet:
Loris-Melikow Gene
war, spielte darsel
dünne Wand von
russische Garde-Off
endlich erschien, e
gestellte Persönlich
ein Stabs-Capitän. -
der Garçon. - „El
druck lässt sich ni
warten. Dem Gene
anderen Tag erhielt
Wazufinden. Zittern
sich um seine Ver
forderung. Im Vor
seinem Staunen aus
führend, zu ihm ho
sein Sohnechen deut
Armenier.“ Damit

— Photograp
stück? — Bäuerin

Württemberg
findet am 11. Febru
übernimmt das Ban
Versicherung für ein